

An unserer Birger-Forell-Sekundarschule im Evangelischen Schulzentrum
Espelkamp ist zum 1. Februar 2019 die Stelle

der Schulleiterin/des Schulleiters

(Besoldungsgruppe A 15)

neu zu besetzen.

Die Birger-Forell-Sekundarschule ist eine staatlich anerkannte
inklusiv arbeitende vierzügige Sekundarschule im Ganztage.
Die vom Schuljahr 2018/19 an voll ausgebaute Schule stellt sich auf ihrer
Homepage unter www.birger-forell-sekundarschule.de vor.

Die Evangelische Kirche von Westfalen trägt ihre Schulen mit dem Anspruch,
eigene modellhafte Beiträge zu Erziehung und Bildung in unserer Gesellschaft
zu leisten.

Sie werden als neue/r Schulleiter/in der Birger-Forell-Sekundarschule
dann erfolgreich sein, wenn Sie...

- visionäre Kraft mit Umsetzungsstärke verbinden und hierbei stets ein breites
Fundament der Unterstützer über Diskurs und Beteiligung sichern,
- selbst begeisterungsfähig sind und Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen
und Kollegen, Eltern und Netzwerkpartner mit Ihrer Begeisterung anstecken,
- überzeugter und überzeugender Anwalt der neuen integrierten Schulform,
von Inklusion und von Ganztage Schule sind,
- die angestrebte enge Zusammenarbeit mit dem Gymnasium
innerhalb des Schulzentrums als Bereicherung und als Entwicklungschance
für die pädagogische Arbeit sehen,
- Führungsstärke mit Teamfähigkeit verbinden,
- über strategischen Weitblick verfügen
und der operativen Hektik des Alltags nicht erliegen,
- weit über den Schulhof hinaus orientiert sind und die etablierten Netzwerke,
in denen sich die Schule bewegt, nutzen und weiter ausbauen können,
- im Alltag durch Ihren christlichen Glauben getragen sind und Ihre
Überzeugung vorleben und dabei auch respektvoll und offen mit
andersgläubigen Menschen umgehen.

Wenn Sie in Ihrer bisherigen Tätigkeit in der Schule diese Gaben und
Kompetenzen bereits in wichtigen Teilen unter Beweis stellen konnten und Lust
darauf haben, in der Leitungsaufgabe diese Kompetenzen weiter zu entwickeln,
dann sollten Sie über eine Bewerbung auf diese Stelle nachdenken.

Die Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche ist Voraussetzung.

Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulleitungsqualifizierung NRW oder einer
vergleichbaren Ausbildung ist erwünscht, aber nicht Bewerbungsvoraussetzung.

Die Evangelische Kirche von Westfalen
hat sich die berufliche Förderung von
Frauen zum Ziel gesetzt. Mit besonderem
Interesse wird daher Bewerbungen
von Frauen entgegen gesehen;
gleiches gilt für die Bewerbung von
schwerbehinderten Menschen.

Für nähere Auskünfte steht
LKR Dr. Wolfram von Moritz,
Telefon: 0521 594-223) zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige
Bewerbung, die Sie bitte bis zum 31.
Januar 2018 an das Landeskirchenamt,
Postfach 101051, 33510 Bielefeld richten.